

# Inhalt

Dank der Autoren	7
Über deutsch-deutsche Ferne, Paradiese und Karrieren	8
«Wenn du's im Kopp kriegst, rennst du weg . . .»	11
Gesamtdeutscher Abriß	24
Über die Wurzeln einer Wanderung	25
«Die Entscheidung zur Flucht ist kein «Ja» zur Bundesrepublik»	26
Die Mauer, 13. August 1961	43
«Das Feuer ist die Braut des Obdachlosen» Ein Tagebuch – geschrieben am Rand der Städte	46
«Viele Leute hier sind unfähig, mit Schwächeren umzugehen»	60
Mädchen aus Ost-Berlin	83
«Es waren zwei Königskinder . . .»	85
Über die vielen Gesichter der (deutschen Ent)Spannung	86
«Ihr seid die deutschen Russen!» Ein deutscher Dialog in Briefen und Bildern	98
Von Land zu Land Über Widersprüchliches zu deutsch-deutschen Widersprüchen	115
«Keine neuen Freunde und die Sehnsucht nach den alten»	125
«Im Knast lernt man, an seinem Pazifismus zu zweifeln»	129
Staatshilfe – Selbsthilfe	137
«Hände hoch – oder ich weine . . .» Keine phantastische Geschichte	139
von drüben	145
An Bernd N., Brief in die DDR	146

«Da gingen Leute mit schwarzen Lederjacken und Halstüchern rein» – Von der FDJ zum Chaos-Theater	148
Über Versuche, Paradies-Bilder zu stürmen	169
«Ich würde gern überall sein – auf beiden Seiten»	172
«Ich steh auf Katastrophen»	177
Ost-Punk	186
«Wir haben schnell Freunde gefunden, vielleicht ist das unser Glück»	188
«Eigentlich wollte ich nach Italien . . .»	195
Anita P. Ein Interview	208
«Mich zieht's immer zu den Inseln»	209